

Öffentliche Musikbibliothek

im Barmen Konservatorium, Neuer Weg 42.
Musikwissenschaftliche, geschichtl., biographische Werke,
Zeitschriften, praktische Musik. Das Lesezimmer
ist geöffnet jeden Dienstag- u. Freitag-Nachmittag
3—5 Uhr, außer in den Ferien. Die Benutzung ist
für jedermann unentgeltlich. Bibliothekar: Direktor
Adolf Siwert.

von der Seydt-Kersten & Söhne
in Elberfeld.

Zweigniederlassung in Barmen.

Wechselstube Allee 118. **Gr** 205 und 425*.

Heilanstalten.

Das Städtische Sanitätswesen siehe Seite 43.

Ausnahmebedingungen und Kosten
für Verpflegung im städtischen
Krankenhaus Barmen.

Einheimische I. Klasse 6.00 M. Einheimische
II. Klasse 4.50 M. Auswärtige I. Klasse 7.00 M.
Auswärtige II. Klasse 5.50 M. Einheimische
Selbstzahler u. Klassenmitglieder III. Klasse 2.— M.,
auswärtige Selbstzahler und Klassenmitglieder 2.50
M. Säuglinge III. Klasse 0.50 M. Einheimische
Geistesranke 3.00 M. Auswärtige Geistesranke
4.00 M. Einheimische Kränkur 8.00 M. Ein-
heimische Kränkur Privat 16.00 M. Auswärtige
Kränkur 10.50 M. Auswärtige Kränkur Privat
21.00 M. Abonnement für III. Klasse pro Jahr
8 Mark. — Geistige Getränke: (Wein, Bier, Kognak
usw.) sowie Mineralwasser werden besonders be-
rechnet. Die Oberärzte sind berechtigt, von aus-
wärtigen Patienten der I. und II. Klasse, sowie
von auswärtigen Patienten der III. Klasse der
Kinderstation und von den einheimischen Patienten
I. Klasse (bei letzteren auf Wunsch) ein Honorar
zu erheben. Die Ausfüllung der ärztlichen Frage-
bogen bei Geisteskranken wird besonders berechnet.
Die Pflegekosten müssen für einen Monat im

Voraus entrichtet werden, ebenso muß, wenn ein
Kranker länger in Pflege bleibt, vor Ablauf dieser
Zeit stets neue Zahlung erfolgen. Mit Klassen-
vorständen bleiben bezüglich der Zahlungen be-
sondere Vereinbarungen vorbehalten. Stirbt ein
III. Klasse verpflegter Kranker am ersten oder
zweiten Tage nach der Aufnahme, so ist ein Betrag
von 5 Mark zu berechnen. Geistesranke und
Syphilitische werden in I. und II. Klasse nicht
aufgenommen. Aufnahme- und Entlassungstage
werden ganz berechnet. Für das Abonnement
wird Verpflegung bis zu 13 Wochen geleistet.
Alle Sätze verstehen sich einschl. aller Medikamente
und Verbandstoffe.

St. Petrus-Krankenhaus.

Carnaper Straße 48. **Gr** 711.

Vorsitzender des Kuratoriums: Dechant Taepfer.
Oberin: Schwester Ludgera.

Die Augenheilstalten, Heilanstalten für Frauen-
krankheiten, chirurgische Heilanstalten, praktischen
Ärzte, Apothekenbesitzer, Heildiener und Hebammen
sind im II. Teil in dem Verzeichnis der Einwohner
nach dem Gewerbe aufgeführt.

Das Wöchnerinnenheim

Oberdenkmalstraße 81, ist unter Wohltätigkeits-
vereine auf Seite 90 aufgenommen.

Evangelisches Krankenpflegerheim.

Fallenstraße 32. **Gr** 1734.

Im Jahre 1898 von den vier evangelischen Gemein-
d. Barmens gegründet, zählt es gegenwärtig mit dem
Hausvater Hofmann 5 Brüder. Dieselben über-
nehmen Privatpflegen bei allen Kranken männ-
lichen Geschlechtes, bei Unbemittelten gratis.
Leitender Vorsitzender: Pastor Geest, Ritters-
hausen, Hügelstraße. Die Kasse verwaltet Emil
Püttrichhaus, Bredder Straße 2a.

Labeaheim. (Privat-Schwesterheim.)

Alleestraße 161. **Gr** 3131.

Höhnstraße 24,
Farnsprecher 173 u. 674
Buch- und Kunstdruckerei OSCAR BORN, Barmen, Handel und Gewerbe.
fertigt Drucksachen für Behörden,